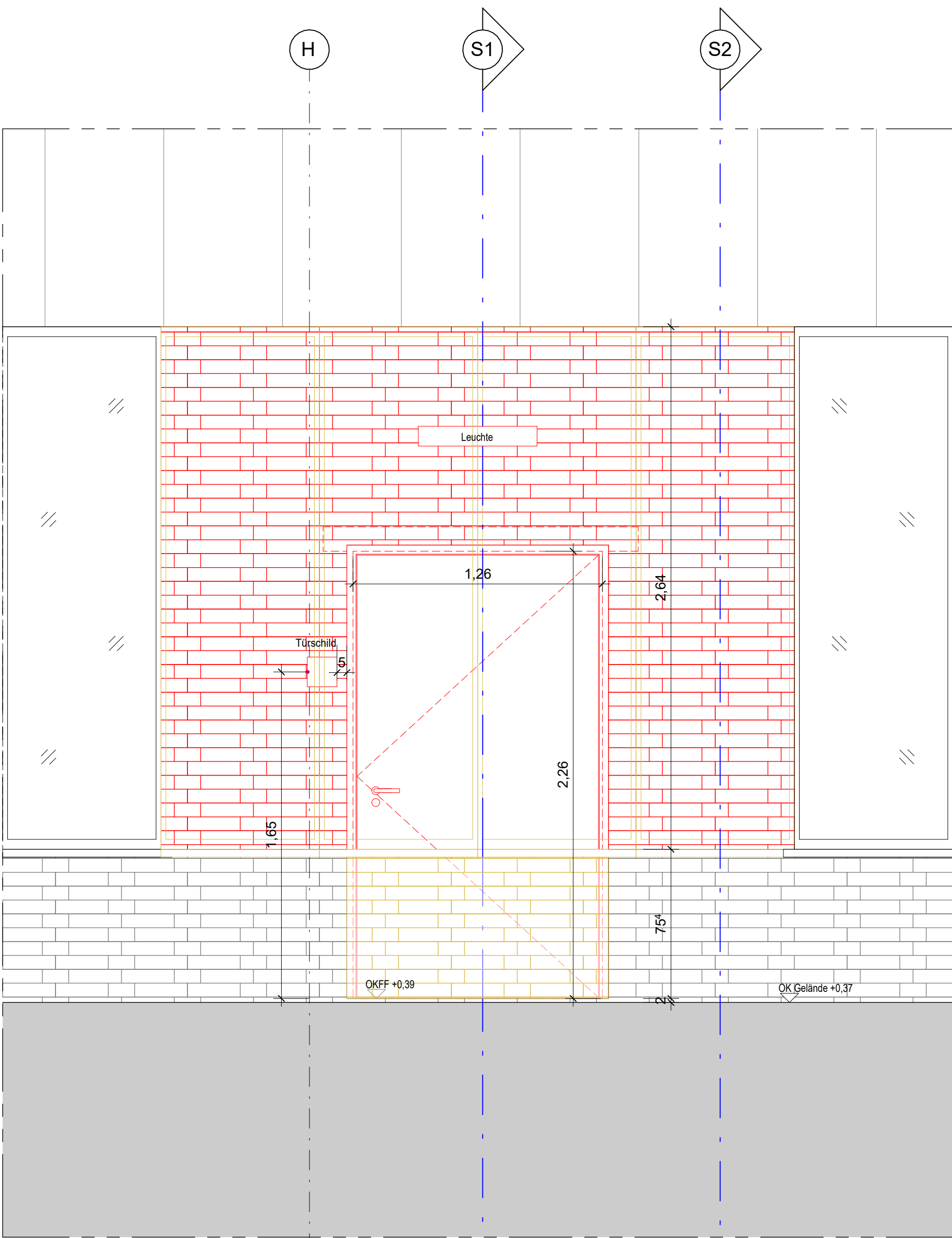
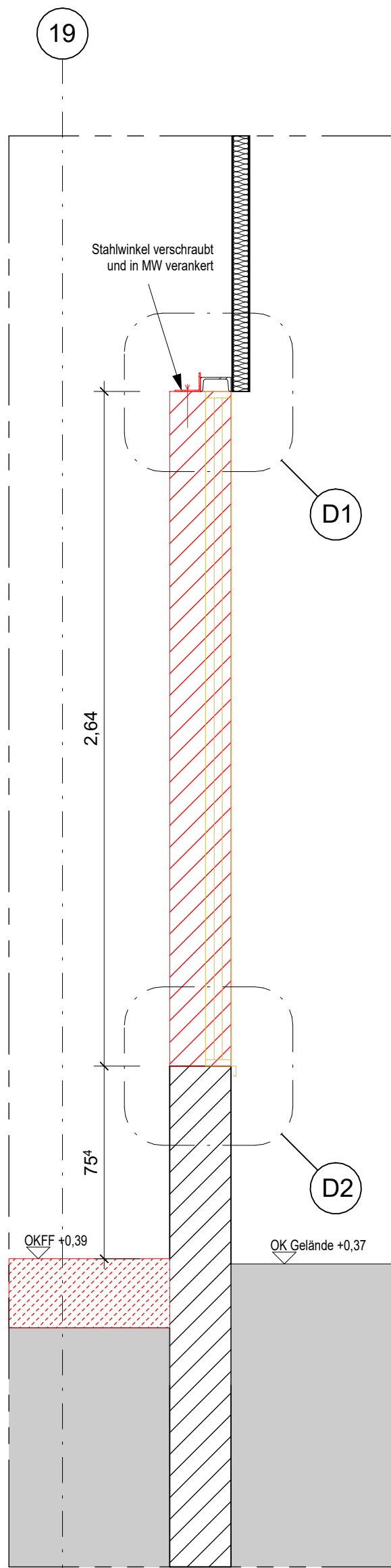
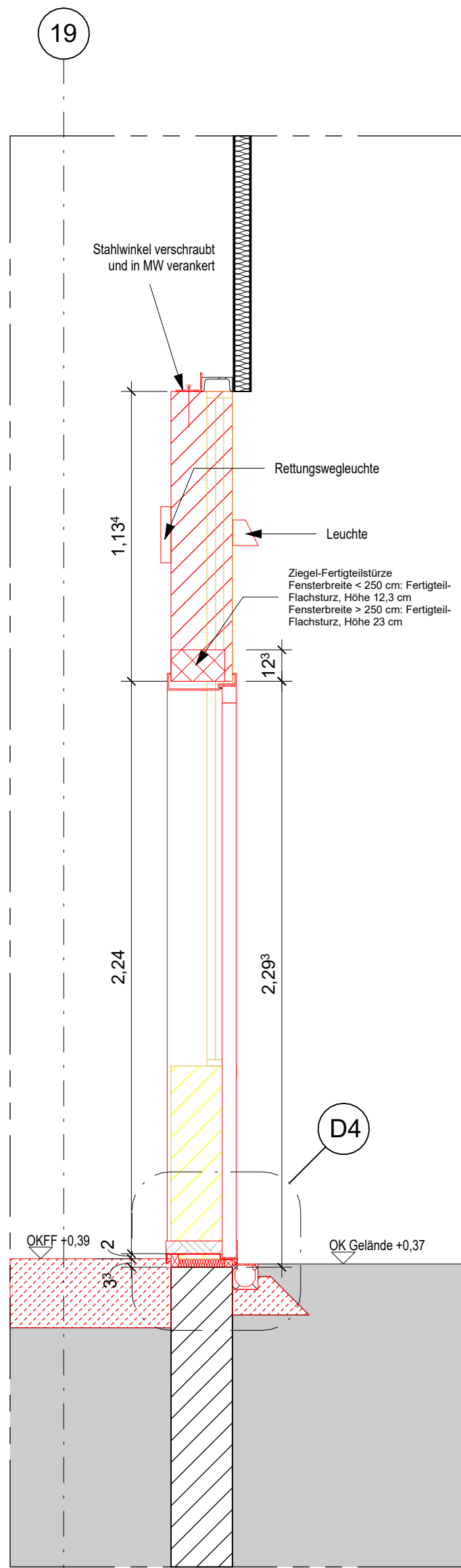




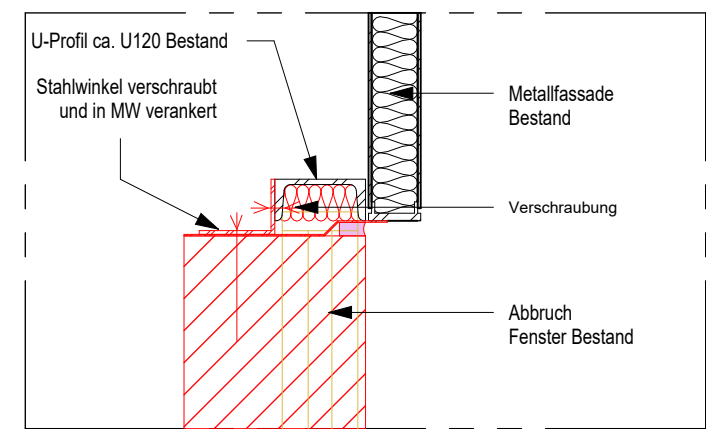
Ansicht M. 1:20



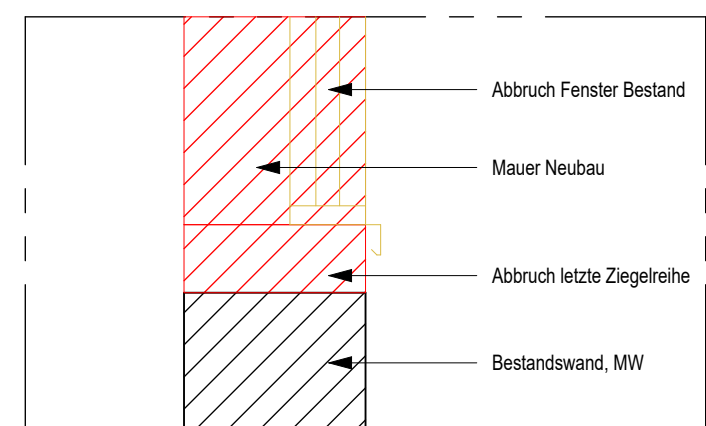
Schnitt 2 M. 1:20



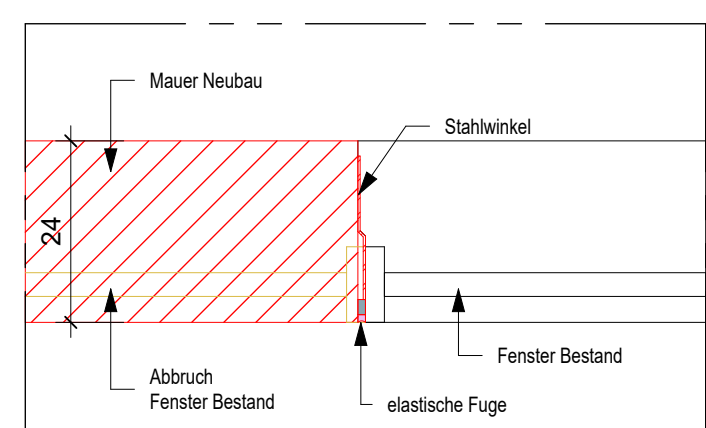
Schnitt 1 M. 1:20



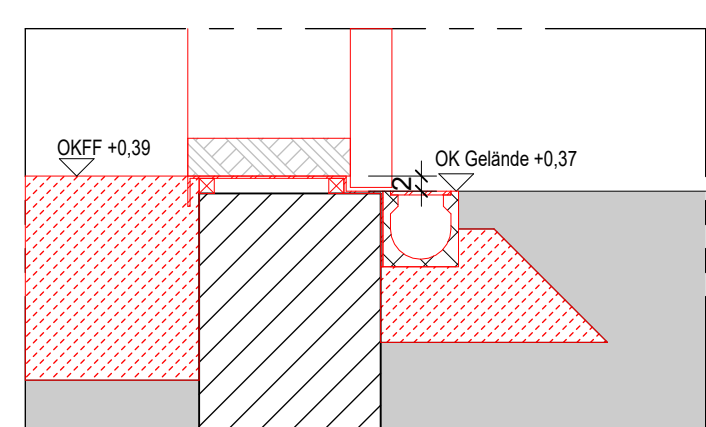
Detail 01 M. 1:10



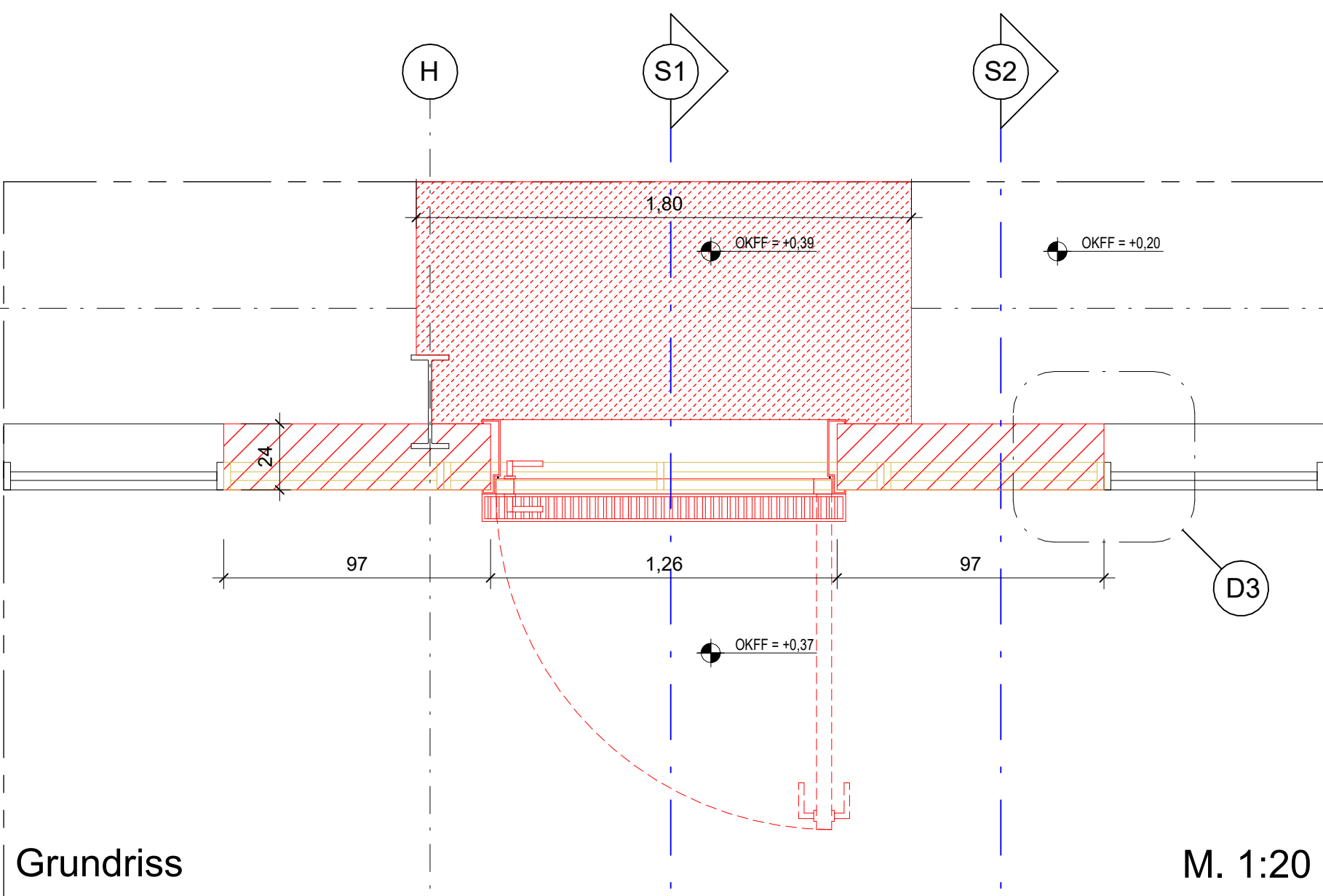
Detail 02 M. 1:10



Detail 03 M. 1:10



Detail 04 M. 1:10



Grundriss M. 1:20

Allgemeine Bemerkungen und Hinweise

- Alle Maßangaben sind vor der Ausführung eigenverantwortlich auch vor Ort zu prüfen.
- Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der geprüften Statik, der freigegebenen Planung der ausführenden Firmen, dem Brandschutztechnischen Nachweis und den einschlägigen Ausführungsbestimmungen.
- Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung bzw. dem Planverfasser anzuzeigen.
- Sämtliche Verweise auf andere Zeichnungen beziehen sich jeweils auf deren letzten gültigen Index.
- Höhenangaben zu Wandöffnungen an Türen und Toren beziehen sich auf die Oberkante der Fertigkonstruktion des Bodens und reichen bis zur Unterkante des Rohbausturzes.
- Zur Befestigung der TGA-Einbauten sowie weiterer Einbauten sind innerhalb der Trockenbauwände (=Installationswände) UA-Profile vorzusehen.
- Lichte Raumböhen reichen von der Oberfläche der Fertigkonstruktion des Bodens bis zur Unterfläche der Fertigkonstruktion der Decke. Unterschreitungen bedürfen im Einzelfall der Freigabe des Architekten.
- Darstellung Technischer Anlagen nur nachrichtlich.
- Bei allen Deckenanschlüssen von Wänden sind die zu erwartenden Deckendurchbiegungen (nach Angabe des Statikers) zu berücksichtigen.
- Sonderierung (Freilegung) Bestandsleitungen mittels Handschachtung

Info

- Blitzschutz nicht dargestellt sh. Fachplanung Elektrotechnik
- Darstellung Fachplanung und Möblierung nachrangig
- Bauwerksabdichtung nach DIN und a.R.d.T. Dampfbremse: sd-Wert $\geq 10m$, auf der warmen Seite der Dämmung anzubringen
- eine dauerhaft luftdichte Ausführung der Dampfbremse ist zwingend erforderlich!
- Verformungen der Bestandskonstruktion bei allen Anschlüssen an tragenden Bauteilen ist gem. TWP zu berücksichtigen
- Stahlträger an Kranbahn (mindestens im Bereich, wo die Kranbahn auf den Hallenstützen aufliegt)
- Innenausbau an Bestandsstützen
- Massivwände an Bestandsstützen (ca. 2cm Fuge zwischen den beiden Bauteilen)
- Anschluss Innenwände an thermische Hülle bzw. Abhangdecke hinsichtlich Durchbiegung Stahlträger
- Grundwasser zehGW 33,65 NHN Nordost / zehGW 33,45 NHN Südwest gem. Bodengutachten

LEGENDE Baunull = 00,00m = +34,51m NHN

Zeichen	Abkürzungen
	OKFF= Fertigussboden
	OKRD=Rohdecke
	AA Automatik-Drehtür-Antrieb
	ABS Abschiebbare Tür
	BD Bodendurchbruch
	Besch. Wasserfeste Beschichtung
	BR Brüstung
	BRH Brüstungshöhe
	DD Deckendurchbruch
	E Elektro
	FFB Fertigussboden
	GT Gitterrost
	GK Gipskarton
	HK Heizkörper
	HKS Heizungsfälle
	HOB Hohlraumboden
	HT Haustechnik
	KB Kernbohrung
	KS Kalksandstein
	L Lüftung
	LA Lastenaufzug
	LH lichte Höhe
	MO Modulares Wandelement
	MW Mauerwerk
	MW-P Mauerwerk verputzt
	NIM Nach Installation Mauer
	OH Offenhaltung Türen
	OK Oberkante
	OL Oberlicht
	R.breite I R.höhe
	Taster für Türantrieb
	RB Rohboden
	RD Rohdecke
	Rev. Revisionsöffnung
	RW Regenwasser
	S Sanitär
	SF Stülflügel einer Doppeltür
	SL Sockelleiste
	SO Sonnenschutz
	SP Sprinkler
	ST Sturz
	STB Stahlbeton
	STP Stiehlplatz
	SWP Sandwichpaneel
	TGA Tech.-Gebäudeausrüstung
	TH Treppenhaus
	UBZ Überzug
	UK Unterkante
	UV Elektrounterverteiler
	UZ Unterzug
	VC Elek. Schließsystem
	VK Vorderkante
	VS Vorsatzschale
	WD Wanddurchbruch
	WDM Wärmedämmung
	WDF Wandverkleidung
	WS Windschütz
	BF Barrierefrei
	RG Rollstuhlgerecht

Brandschutz	Abkürzungen Brandschutz
FSZ	Brandmelder
fb, fb, wmb, nbr	Brandmeldezentrale
fb, fb, wmb, nbr, BW = Brandwand	FAP Feuerwehrraumpunkt
fb, fb, wmb, nbr, BW= Bauart einer Brandwand	FBF Feuerwehrraumpunkt
fb, fb, nbr	FL Feuerlöscher
fb, fb, nbr	FIZ FW-Informationszentrale
fb, fb, nbr	FW Feuerwehraufzug
fb, fb, nbr	NA Notausgang
fb, fb, nbr	NRWG natürliche Rauch- und Wärmeabzug
fb, fb, nbr	RWA Rauch- und Wärmeabzug
fb, fb, nbr	RAO Rauchabzugsöffnung
fb, fb, nbr	SPZ Sprinklerzentrale
fb, fb, nbr	WHD Wandhydrant
fb, fb, nbr	WH-Tr Steigleitung Trocken

Durchbruchangaben und Beschriftung	BD	DD	DS	WD	WS	KB	+
Wanddurchbruch	Bodendurchbruch	Deckendurchbruch	Bodenschutzausparung	Wanddurchbruch	Wanddurchbruch	Kernbohrung	Vermäßung
Wandschütz	Bodenschütz	Deckenschütz	Bodenschütz	Wanddurchbruch	Wanddurchbruch	Kernbohrung	Durchbruch
Kernbohrzone	Deckendurchbruch	Wanddurchbruch	Wanddurchbruch	Wanddurchbruch	Wanddurchbruch	Kernbohrung	Durchbruch
In Blau dargestellt: Angabe von TGA	In Schwarz, Rot dargestellt: Angabe von Architektur						

Baulicher Wärmeschutz	Höchstwerte für Hüllflächengruppen nach GEG A3
in Bestandsgebäuden mit Umax = Höchstwerte * 1,25 (§ 50 mit Rundungsregel)	
Umax: TI >= 19°C: 0,40 W/(m²K) opake Bauteile 1,90 W/(m²K) Fenster 3,10 W/(m²K) Oberl.	
Umax: TI < 19°C: 0,60 W/(m²K) opake Bauteile 3,50 W/(m²K) Fenster 3,90 W/(m²K) Oberl.	
Nachweis der Gleichwertigkeit des Uw-Wertes der Fenster durch den Hersteller.	
Weitere Angaben Sh. Fensterliste und Bauphysikalischen Nachweis Gebäudeenergiegesetz (GEG)	

Index	Planung	Änderung	Datum
03	Planung		13.08.2026
02	Planung		17.07.2026
01	Planung		08.06.2026

Projektnummer	LP	Fachplaner	Planinhalt	Plantteil	Index
0804	A	AR	DT503	--	03

BAUHERR

Vivantes

NETZWERK FÜR GESUNDHEIT

vertreten durch

VIVANTES SERVICE GMBH

13407 Berlin, Arosener Allee 72-78

Geschäftsführung

PROJEKT	0804
Speiseverteilzentrum SBW VZ II	
Seidelbastweg 145, 12357 Berlin	

PLANUNG

HPP Architekten GMBH

Neue Grünstraße 18

10179 Berlin

HPP
Architekten

Ausführungsplanung - Teilleistung LPH 5	Leitdetail Tür in bestehende Wand
Fachdisziplin Architektur	Plannummer 0804AAR_DT503-03
Blattgröße 0,841 x 0,594 = 0,50 m²	Bearbeitet JB
	Maßstab 1:20 / 1:10
	Ausgabedatum 13.08.2026